

Informatik (Nichttechnik)



Ausbildungsrichtung

 Sozialwesen

 Technik

 Wirtschaft und Verwaltung

 einbringungsfähig

 nicht einbringungsfähig

 nur in Jgst. 12

 nur in Jgst. 13

 aufsteigend in Jgst. 12 und 13 möglich

 entweder in Jgst. 12 oder 13

Zielgruppe	<p>Schülerinnen und Schüler der Ausbildungsrichtung Sozialwesen die Kenntnisse in diesem Zukunftsbereich aufbauen möchten, ebenso Schülerinnen und Schüler der Ausbildungsrichtung Wirtschaft (nur Jahrgangsstufe 13), die ihre Kenntnisse vertiefen möchten.</p>
Inhalte	<p>„Künstliche Intelligenz wird nicht nur die Wirtschaft transformieren, sondern auch tiefgreifende ethische und gesellschaftliche Fragen aufwerfen, die wir heute noch nicht vollständig verstehen.“ Sundar Pichai, CEO von Google (2024)</p> <p>Im Wahlpflichtfach Informatik wird ein Schwerpunkt auf die Datenbankentwicklung gelegt. Grundvoraussetzung für das Fach ist einfach Interesse an der Thematik und Freude am Umgang mit Computern. Es wird keinerlei Grundwissen vorausgesetzt.</p> <p>Es wird von Grund auf vermittelt, wie man Datenbanken entwirft, strukturiert und effizient verwaltet. Zunächst wird das Konzept der relationalen Datenbanken vermittelt, einschließlich der Erstellung von Tabellen, Beziehungen und Abfragen.</p> <p>Zudem erfahren die Schüler, wie man Datenbankmodelle entwickelt, zum Beispiel das Entity-Relationship-Modell (ER-Modell), und wie man eine Datenbank aufbaut, die den Anforderungen einer Anwendung gerecht wird. Sie lernen, wie man mit großen Datenmengen umgeht und Abfragen optimiert, um schnelle und effiziente Datenzugriffe zu gewährleisten.</p> <p>In der modernen Welt sind solche Kompetenzen sehr hilfreich, da in vielen Bereichen mit Datenbanken gearbeitet wird. Teilweise ist man sich dessen gar nicht bewusst, aber sowohl Amazon als auch Instagram sind Datenbanken.</p> <p>Das Wahlmodul Präsentationstechniken vermittelt Schülern die Fähigkeiten, ihre Informatikprojekte und Ergebnisse klar und überzeugend zu präsentieren. Sie lernen, wie man Inhalte effektiv aufbereitet, visuell darstellt und professionell vor einem Publikum präsentiert. Dabei wird sowohl auf die Struktur von Präsentationen als auch auf den Einsatz von Präsentationssoftware wie PowerPoint oder Keynote eingegangen. Das Ziel ist es, nicht nur die technischen Aspekte eines Projekts zu verstehen, sondern auch die Fähigkeit zu entwickeln, diese verständlich und anschaulich zu kommunizieren.</p>